



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 083762f

FIRMA

EREMA Engineering Recycling
Maschinen und Anlagen
Gesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

19.12.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 400bd7014046c8030a49c08c469eec6d

DI Manfred Hackl, geb 06.08.1968

am 27.11.2025

DI Markus Huber-Lindinger, geb 11.09.1975

am 27.11.2025

Dr. Horst Wolfsgruber, geb 02.05.1973

am 27.11.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	185.181.299,33	212.135
Anlagevermögen	42.365.809,87	49.372
Immaterielle Vermögensgegenstände	836.529,04	970
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen, Software sowie Lizenzen	794.199,64	970
Geschäfts-(Firmen-)wert	42.329,40	0
Sachanlagen	37.409.714,14	41.403
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	24.095.495,99	24.054
technische Anlagen und Maschinen	7.632.264,94	9.712
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.882.684,13	6.032
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	799.269,08	1.606
Finanzanlagen	4.119.566,69	6.999
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.086.942,63	1.003
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	189.554,63	190
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.323.269,43	4.286
sonstige Finanzanlagen	1.519.800,00	1.520
Umlaufvermögen	140.582.495,49	160.593
Vorräte	79.143.040,92	77.772
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	41.925.913,99	44.525
unfertige Erzeugnisse	18.827.324,94	21.149
fertige Erzeugnisse und Waren	15.021.394,91	7.470
geleistete Anzahlungen	3.368.407,08	4.628
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	57.711.922,13	73.415
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.098.760,87	48.462
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.383.755,23	9.913
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	11.972.283,55	15.615
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	4.640.877,71	9.338
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.727.532,44	9.406
Rechnungsabgrenzungsposten	1.825.375,99	1.468
Aktive latente Steuern	407.617,98	701
PASSIVA	185.181.299,33	212.135
Eigenkapital	76.607.940,95	73.143
eingefordertes Stammkapital	6.500.000,00	6.500
Stammkapital	6.500.000,00	6.500
davon eingezahlt	6.500.000,00	6.500
Kapitalrücklagen	1.158.008,54	0
nicht gebundene	1.158.008,54	0
Gewinnrücklagen	14.567.739,49	14.568
gesetzliche Rücklagen	650.000,00	650
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	13.917.739,49	13.918
Bilanzgewinn	54.382.192,92	52.075

davon Gewinnvortrag	36.074.854,14	29.170
Investitionszuschüsse	498.402,64	501
Rückstellungen	36.475.349,04	35.607
Rückstellungen für Abfertigungen	3.536.677,87	4.195
sonstige Rückstellungen	32.938.671,17	31.412
Verbindlichkeiten	71.599.606,70	102.884
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	71.045.640,69	101.031
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	553.966,01	1.853
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.923.276,67	11.108
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	10.369.310,66	10.185
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	553.966,01	923
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	33.351.795,86	46.963
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	33.351.795,86	46.963
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.395.617,03	19.843
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	12.395.617,03	19.843
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	12.236.919,87	20.878
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	12.236.919,87	20.878
sonstige Verbindlichkeiten	2.691.997,27	4.093
davon aus Steuern	73.861,68	698
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	933.131,38	890
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.691.997,27	3.163
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	929

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	293.005.856,28	345.275
Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen und unfertigen Erzeugnissen	2.704.832,46	3.357
andere aktivierte Eigenleistungen	878.520,63	1.371
sonstige betriebliche Erträge	4.941.945,88	2.527
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	24.766,59	155
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.905.514,31	191
übrige	3.011.664,98	2.182
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-173.984.447,20	-214.503
Materialaufwand	-153.836.851,21	-188.578
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.147.595,99	-25.926
Personalaufwand	-48.145.688,07	-45.094
Löhne	-9.531.456,80	-8.885
Gehälter	-27.803.619,44	-26.277
soziale Aufwendungen	-10.810.611,83	-9.931
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-359.745,50	-75
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-9.668.878,74	-8.877
Abschreibungen	-10.115.144,05	-6.955
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.121.495,94	-6.955
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	-554
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-3.993.648,11	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-50.901.233,85	-59.576
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-44.851,27	-40
Zwischensumme - Betriebserfolg	18.384.642,08	26.402
Erträge aus Beteiligungen	3.605.145,80	2.869
davon aus verbundenen Unternehmen	3.605.145,80	2.869
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.102.418,69	565
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	36.900,00	44
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.035.149,72	-608
davon betreffend verbundene Unternehmen	-103.548,37	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	3.709.314,77	2.871
Ergebnis vor Steuern	22.093.956,85	29.273
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.786.618,07	-6.368
Ergebnis nach Steuern	18.307.338,78	22.905
JAHRESÜBERSCHUSS	18.307.338,78	22.905

GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	36.074.854,14	29.170
BILANZGEWINN	54.382.192,92	52.075

ANHANG für das Geschäftsjahr 2024/2025 der EREMA Engineering Recycling Maschinen und Anlagen Gesellschaft m.b.H., Ansfelden

I. ALLGEMEINES

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Im Geschäftsjahr wurde das gesamte Vermögen der UMAC GmbH im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die EREMA Engineering Recycling Maschinen und Anlagen Gesellschaft m.b.H. übertragen (Verschmelzung side-stream zum Verschmelzungstichtag 31. März 2024). Die Eintragung im Firmenbuch erfolgte am 13. Dezember 2024. Es wurden die Buchwerte gemäß § 202 (2) Z. 1 UGB fortgeführt. Durch die Verschmelzung sind die Vorjahreszahlen nur bedingt vergleichbar.

Größenklassen nach § 221 Abs 1 bis 3 UGB unter Bedachtnahme auf § 221 Abs 4 UGB

Die Gesellschaft gilt im Geschäftsjahr als große Kapitalgesellschaft.

II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der **Vollständigkeit** entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der **Einzelbewertung** beachtet und die **Fortführung des Unternehmens** unterstellt.

Dem **Vorsichtsprinzip** wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt. Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder einem Verlust abschließt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die **Eröffnungsbilanz** entspricht der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres.

Sofern die Bestimmung eines Wertes nur auf Basis von **Schätzungen** möglich war, so beruhen diese Schätzungen auf einer umsichtigen Beurteilung. Lagen statistisch ermittelte Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten vor, so wurden diese berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder – unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips – mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit ihrem Entstehungskurs oder – unter Berücksichtigung des Höchstwertprinzips – mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet und, soweit abnutzbar, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Der Firmenwert wurde linear über zehn Jahre abgeschrieben, da die Nutzungsdauer nicht verlässlich geschätzt werden konnte.

Sachanlagen

Erworbene Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und, soweit abnutzbar, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Die als Zugang ausgewiesenen geringwertigen Vermögensgegenstände wurden gemäß § 204 Abs 1a UGB vollständig abgeschrieben und als Abgang ausgewiesen.

Voraussichtlich auf Dauer eingetretene Wertminderungen bei Sachanlagen wurden durch außerplanmäßige Abschreibungen berücksichtigt.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw zum niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag (Niederstwertprinzip) bewertet.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen, die auf Grund von Umschlagshäufigkeiten (Reichweiten, Verwertbarkeit) ermittelt wurden, gewährleistet.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt.

Waren

Die Bewertung der Waren erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Unfertige und fertige Erzeugnisse

Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse wurden zu Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag (Niederstwertprinzip) bewertet.

Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen, die auf Grund von Umschlagshäufigkeiten (Reichweiten, Verwertbarkeit) ermittelt wurden, gewährleistet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Wertberichtigungen für erkennbare Einzelrisiken und Pauschalvorsorgen wurden absaldiert.

Soweit erforderlich, wurde die spätere Fälligkeit durch Abzinsung berücksichtigt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Zahlungen berücksichtigt, die dieses Jahr geleistet wurden, jedoch Leistungszeiträume nach dem Abschlussstichtag betreffen.

Aktive latente Steuern

Für Differenzen zwischen unternehmens- und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, wurden aktive latente Steuern angesetzt. Die Bewertung erfolgte in Höhe der voraussichtlichen Steuerentlastung nachfolgender Geschäftsjahre.

Eine Saldierung mit passiven latenten Steuern wurde gemäß § 198 Abs 10 UGB vorgenommen.

Abfertigungsrückstellungen / Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Die Berechnung der Abfertigungsrückstellungen und Rückstellungen für Jubiläumsgelder wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien (PUC Methode - Projected Unit Credit Method) auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,01 % (Vorjahr 1,80 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 3,00 % (Vorjahr 3,25 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters vorgenommen.

Eine Fluktationswahrscheinlichkeit wurde für die Rückstellung für Jubiläumsgelder aufgrund einer dienstzeitabhängigen Ausscheideordnung berücksichtigt. Für die Abfertigungsrückstellungen wurde keine Fluktationswahrscheinlichkeit berücksichtigt.

Der Rechnungszinssatz ergab sich aus dem durchschnittlichen Marktzinssatz zum Abschlussstichtag und der vorangegangenen sechs Abschlussstichtage.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtungen aufgewendet werden müssen.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abhängig von der Laufzeit mit einem marktüblichen Zinssatz von 3,98 % bis 4,03 % (Vorjahr 4,73 % bis 5,21 %) abgezinst.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum bestmöglich geschätzten Erfüllungsbetrag angesetzt.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

In den passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Zahlungen berücksichtigt, die dieses Jahr vereinnahmt wurden, jedoch Leistungszeiträume nach dem Abschlussstichtag betreffen.

III. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**Anlagevermögen****Beteiligungsspiegel (§ 238 Abs 1 Z 4 UGB)**

	Beteiligung	vorliegender Jahresabschluss	buchmäßiges Eigenkapital	Jahres- überschuss/ -fehlbetrag
Anteile an verbundenen Unternehmen	in %	per	in EUR	in EUR
EREMA North America Inc, Topsfield	100,00%	31.03.2025	11.347.843,30	4.673.781,44
EREMA Shanghai Import and Export Co Ltd	100,00%	31.03.2025	1.810.778,56	163.482,75
EREMA Russland OOO, Moskau	90,00%	31.12.2024	533.470,37	134.279,30
Dean Toi Ltd, Südafrika	80,00%	31.03.2025	240.821,48	226.505,66
EREMA (Thailand) Co., Ltd Bangkok in Gründung	100,00%			

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den nachfolgenden Anlagespiegel verwiesen.

EREMA Engineering Recycling Maschinen und Anlagen Gesellschaft m.b.H., Ansfelden

ANLAGESPIEGEL zum 31. März 2025

ANLAGEVERMÖGEN	ENTWICKLUNG DER ANSCHAFFUNGS- / HERSTELLUNGSKOSTEN					ENTWICKLUNG DER ABSCHREIBUNG					BUCHWERTE		
	Stand am 01.04.2024	Zugänge	Zugang Verschreibung	Abgänge	Umkehrung	Stand am 31.03.2025	Kumulierte Abschreibung 01.04.2024	Abschreibungen in Geschäftsjahr	Abgänge	Zugang Verschreibung	Kumulierte Abschreibung 31.03.2025	Buchwert Stand am 31.03.2025	Buchwert Stand am 01.04.2024
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	20.915.371,33	13.818,93	0,00	0,00	0,00	20.929.190,26	19.945.314,03	189.676,59	0,00	0,00	20.134.990,62	794.199,64	970.057,30
2. Geschäfts/Firmenwert	0,00	0,00	211.647,00	0,00	0,00	211.647,00	0,00	21.164,70	0,00	148.152,90	169.317,60	42.329,40	0,00
Summe	20.915.371,33	13.818,93	211.647,00	0,00	0,00	21.140.837,26	19.945.314,03	210.841,29	0,00	148.152,90	20.304.308,22	836.529,04	970.057,30
II. SACHANLAGEN													
1. Bauten auf fremdem Grund	29.614.681,34	171.903,74	324.297,09	125.183,95	570.319,77	30.556.997,99	5.560.891,26	960.132,48	109.080,42	48.568,68	6.460.502,00	24.095.496,99	24.063.800,08
2. technische Anlagen und Maschinen	25.081.534,42	899.535,93	331.128,58	1.691.600,09	937.604,83	25.538.203,87	15.349.948,35	3.524.627,80	1.140.982,29	172.344,87	17.905.938,73	7.832.264,94	9.711.596,07
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.538.551,73	194.174,60	180.654,69	474.363,67	-5.476,62	14.433.544,73	8.506.792,11	1.356.371,30	447.313,23	135.016,42	9.550.956,60	4.882.684,13	6.031.769,62
4. geleastete Anzahlungen und Anlagen in Bau	1.605.947,98	895.769,08	0,00	0,00	-1.502.447,88	799.269,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	799.269,08	1.605.947,98
5. geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	69.523,07	0,00	69.523,07	0,00	0,00	0,00	69.523,07	69.523,07	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	70.820.715,47	2.030.906,42	836.040,36	2.360.650,78	0,00	71.327.011,47	29.417.611,72	5.910.654,65	1.766.899,01	355.529,97	33.917.297,33	37.409.714,14	41.403.103,75
III. FINANZANLAGEN													
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.087.738,16	83.476,96	0,00	0,00	0,00	1.171.215,12	84.274,49	0,00	0,00	0,00	84.274,49	1.086.942,63	1.003.463,67
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	189.554,63	0,00	0,00	0,00	0,00	189.554,63	0,00	0,00	0,00	0,00	189.554,63	189.554,63	189.554,63
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	4.321.761,30	0,00	0,00	2.998.491,87	0,00	1.323.269,43	35.391,87	0,00	35.391,87	0,00	0,00	1.323.269,43	4.296.369,43
sonstige Finanzanlagen	1.519.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.519.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.519.800,00	1.519.800,00	1.519.800,00
sonstige Ausleihungen	244.598,46	0,00	0,00	244.598,46	0,00	244.598,46	244.598,46	0,00	0,00	0,00	244.598,46	0,00	0,00
Summe	7.363.452,55	83.476,96	0,00	2.998.491,87	0,00	4.448.439,64	364.264,82	0,00	35.391,87	0,00	328.872,95	4.119.566,69	6.999.187,73
Gesamtsumme	98.099.539,35	2.128.204,31	1.047.687,36	5.359.142,65	0,00	96.916.288,37	48.727.190,57	6.121.495,94	1.802.290,88	504.082,87	54.550.478,50	42.265.609,87	49.372.348,78

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen besteht eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von EUR 225.042,00 (Vorjahr TEUR 264).

Im Posten sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände sind Erträge in Höhe von EUR 637.393,36 (Vorjahr TEUR 597) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Für Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände besteht keine wechselfähige Verbriefung.

In den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind solche aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 11.534.267,64 (Vorjahr TEUR 15.271) sowie aus sonstigen Forderungen in Höhe von EUR 438.015,91 (Vorjahr TEUR 344) enthalten.

Verkauf von Forderungen / Factoring iVm Angaben zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen und außerbilanziellen Geschäften

Zum 31. März 2025 bestanden Factoring-Vereinbarungen über den Verkauf von Forderungen in Höhe von EUR 8.174.211,87 (Vorjahr TEUR 2.345) an eine unserer Hausbanken. Die verkauften Forderungen betreffen langfristige Forderungen aus Ratengeschäften.

Das Ausfallrisiko sowie das Risiko verspäteter Zahlungen wird weiterhin von der Gesellschaft getragen, wobei eine Absicherung durch Bundesgarantien (100% für politische Haftungsausfälle und 95 - 98 % für wirtschaftliche Haftungsfälle) existiert. Die Verfügungsmacht über die Forderungen geht auf die Bank über.

Ab Zahlungseingang von der Bank werden die Forderungen nicht mehr im Jahresabschluss der Gesellschaft ausgewiesen. Für zum Stichtag abgetretene Forderungen, für die noch keine Zahlung geleistet wurde, erfolgt der Ausweis in den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen (EUR 0,00, Vorjahr TEUR 2.345).

Latente Steuerabgrenzungen

Die ausgewiesenen latenten Steuern beruhen auf folgenden Differenzen:

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	aktive Differenzen	passive Differenzen	aktive Differenzen	passive Differenzen
Anlagevermögen	0,00	3.242.311,91	0,00	3.393.715,03
Forderungen	225.042,00	0,00	263.633,00	0,00
Bewertungsreserven	0,00	24.098,80	0,00	24.098,80
Rückstellungen für Abfertigungen	1.249.519,87	0,00	1.564.349,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	3.564.100,93	0,00	4.638.902,87	0,00
Summe Differenzen	5.038.662,80	3.266.410,71	6.466.884,87	3.417.813,83

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	aktive latente Steuern	passive latente Steuern	Ansprüche aus Verlustvorträgen	Saldo
Stand am 1.4.2024	1.487.383,52	786.097,18	0,00	701.286,34
Zugang Verschmelzung	18.607,92	0,00	0,00	18.607,92
Erfolgswirksame Veränderung	-347.099,00	-34.822,72	0,00	-312.276,28
Stand am 31.3.2025	1.158.892,44	751.274,46	0,00	407.617,98

Der angewandte Ertragsteuersatz betrug im Geschäftsjahr wie im Vorjahr 23 %.

Eigenkapital

Die ungebundene Kapitalrücklage in Höhe von EUR 1.158.008,54 stammt zur Gänze aus dem im Rahmen der Verschmelzung übernommenen Eigenkapital der UMAC GmbH.

Investitionszuschüsse

	Stand 1.4.2024	Auflösung durch Ausscheiden	Verbrauch	Zuweisung	Stand 31.3.2025
Sachanlagen					
- Bauten auf fremden Grund	448.510,62	0,00	14.479,19	18.702,63	452.734,06
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.079,41	0,00	16.928,33	10.517,50	45.668,58
	<u>500.590,03</u>	<u>0,00</u>	<u>31.407,52</u>	<u>29.220,13</u>	<u>498.402,64</u>

Rückstellungen

Zusammensetzung der in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesenen Rückstellungen, die einen erheblichen Umfang haben:

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
- nicht konsumierte Urlaube/Zeitguthaben	3.023.157,07	3.668
- Sonderzahlungen	4.166.560,43	3.238
- Jubiläumsgeld	1.992.932,00	2.009
- Gewährleistungen, Schadensfälle und Haftungen	8.212.459,94	6.528
- Provisionen	7.255.926,19	8.135
- Übrige	8.287.635,54	7.835
	<u>32.938.671,17</u>	<u>31.412</u>

In den übrigen Rückstellungen sind unter anderem Rückstellungen für Handelsvertreterausgleichsansprüche und Inbetriebnahmen enthalten.

Derivative Finanzinstrumente

Das Gesamtvolumen der zum Stichtag offenen Devisentermingeschäfte beträgt TUSD 574 und TZAR 3.500 (Vorjahr TUSD 3.762). Die Geschäfte wurden zur Absicherung von Währungsschwankungen zwischen USD bzw ZAR und EUR abgeschlossen. Der beizulegende Zeitwert der Geschäfte betrug zum Bilanzstichtag TEUR 23 (Vorjahr TEUR 54). Die Ermittlung des Zeitwertes erfolgt durch Marktpreisstellung von Kreditinstituten. Die Restlaufzeit beträgt weniger als ein Jahr.

Hedge Accounting

Seit Beginn des Jahres 2025 werden ausgewählte Maschinenumsätze in fremder Währung und die dazugehörigen Devisentermingeschäfte als Bewertungseinheit bilanziert. Die Ermittlung der Effektivität der Sicherungsbeziehungen erfolgt auf qualitativer Basis (Critical Terms Match). Zum Stichtag waren insgesamt Forderungen bzw. Devisentermingeschäfte in Höhe von TUSD 574 dem Hedge Accounting gewidmet. Der beizulegende Zeitwert des Devisentermingeschäfts betrug TEUR 19. Die Restlaufzeit beträgt weniger als ein Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von EUR 10.000.000,00 (Vorjahr TEUR 10.000) in Form einer Mantel-/Rahmenzession dinglich besichert.

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 1.083.805,41 (Vorjahr TEUR 1.556) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind solche aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 4.010.536,99 (Vorjahr TEUR 6.536), aus sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 7.951.197,70 (Vorjahr TEUR 9.604), sowie aus erhaltenen Anzahlungen in Höhe von EUR 275.185,18 (Vorjahr TEUR 4.737) enthalten.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufgliederung der Umsatzerlöse unterbleibt gemäß § 240 UGB, da diese nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung geeignet wäre, dem Unternehmen einen erheblichen Nachteil zuzufügen.

In den **Löhnen und Gehältern** sind nachstehende Komponenten enthalten:

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Dotierung/Auflösung der Rückstellung für Jubiläumsgelder		
- Löhne	23.286,00	-122
- Gehälter	29.711,00	-348
	<u>52.997,00</u>	<u>-471</u>

Die Aufwendungen für **Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen** setzen sich wie folgt zusammen:

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Aufwendungen für Abfertigungen	-129.268,68	-402
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	489.014,18	478
	<u>359.745,50</u>	<u>75</u>

Die Angabe betreffend der auf das Geschäftsjahr entfallenden **Aufwendungen für den Abschlussprüfer** wurde unterlassen, da das Unternehmen in einen Konzernabschluss einbezogen ist und im Konzernanhang diese Angabe gemacht wird.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag setzen sich im Wesentlichen aus dem latenten Steueraufwand in Höhe von EUR 312.276,28 (Vorjahr TEUR 417) und dem Aufwand aus Steuerumlagen in Höhe von EUR 3.168.739,81 (Vorjahr TEUR 5.781) zusammen.

IV. SONSTIGE ANGABEN**Haftungsverhältnisse**

Es bestehen Garantien in Höhe von EUR 19.339.212,10 (Vorjahr TEUR 22.205). Diese betreffen überwiegend Gewährleistungs- und Anzahlungsgarantien.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 238 Abs 1 Z 14 UGB)

Wesentliche Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen liegen in folgendem Ausmaß vor:

	im folgenden Geschäftsjahr EUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren EUR
Verpflichtungen aus Mietverträgen	4.825.817,67	23.802.665,35
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>2.457.780,00</i>	<i>12.288.900,00</i>
 Vorjahr:		
	im folgenden Geschäftsjahr TEUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren TEUR
Verpflichtungen aus Mietverträgen	5.157	24.984
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	<i>2.749</i>	<i>13.743</i>

Zum Bilanzstichtag bestehen, wie im Vorjahr, keine wesentlichen sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus begonnenen Investitionsvorhaben.

Leistungsverpflichtungen, die sich kontinuierlich aus dem fortgeführten Betrieb des Unternehmens ergeben (Versicherungs-, Wartungs-, Energiebezugs-, Instandhaltungs- und Beratungsverträge), übersteigen nicht den branchenüblichen Rahmen und sind für die Beurteilung der Finanzlage nicht von wesentlicher Bedeutung. Sie wurden daher nicht unter den sonstigen finanziellen Verpflichtungen angeführt.

Nachtragsbericht / Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (§ 238 Abs 1 Z 11 UGB)

Es sind keine Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss haben.

Angaben über Organe und Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der **Arbeitnehmer** während des Geschäftsjahres betrug:

	aliquot	
	Geschäftsjahr	Vorjahr
Arbeiter	180	147
Angestellte	348	356
	<u>528</u>	<u>503</u>

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als **Geschäftsführer** tätig:

- DI Markus Huber-Lindinger
- DI Robin Roth, MBA (bis 28. November 2024)
- DI Manfred Hackl (ab 3. Dezember 2024)
- Dr. Horst Wolfsgruber (ab 1. April 2025)

Im Geschäftsjahr gehörten dem **Aufsichtsrat** folgende Personen an:

- Dr. Horst Wolfsgruber (Vorsitzender) bis 1. April 2025
- DI Manfred Hackl bis 3. Dezember 2024
- Ludwig Eckart (Mitglied bis 1. April 2025, Vorsitzender ab 1. April 2025)
- Dr. Günther Pöll (Stv. Vorsitzender ab 1. April 2025) bis 1. Mai 2025
- Ing. Michael Schleiss ab 3. Dezember 2024 (Stv. Vorsitzender ab 1. Mai 2025)
- Simon Andreas Wendelin, BA, MBA ab 1. April 2025
- Dipl. Betriebsw. Claudia Beermann, ab 1. April 2025
- Dipl. Ing. Thomas Gangl, ab 1. Mai 2025

An die Aufsichtsratsmitglieder wurden, wie im Vorjahr, keine Vergütungen ausbezahlt.

Die Aufgliederung der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung gemäß § 239 Abs 1 Z 4 UGB unterbleibt aufgrund § 242 Abs 4 UGB.

Den Mitgliedern der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt. Überdies wurden für die Geschäftsführung und Aufsichtsratsmitglieder keine Haftungen übernommen.

Die Aufgliederung gemäß § 239 Abs 1 Z 3 UGB unterbleibt aufgrund § 242 Abs 4 UGB.

Angaben zum Mutterunternehmen

Die Gesellschaft ist gemäß § 189a Z 8 UGB iVm § 244 UGB ein verbundenes Unternehmen im Rahmen des Konsolidierungskreises der EREMA Group GmbH mit Sitz in Ansfelden.

Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die EREMA Group GmbH, Ansfelden. Dieser Konzernabschluss ist beim Landesgericht Linz hinterlegt.

Darstellung der Konzernverhältnisse

Mit folgenden verbundenen Unternehmen bestehen Geschäftsbeziehungen (§ 238 Abs 1 Z 20 UGB):

EREMA Group GmbH, Ansfelden
3 S Schnecken + Spindeln + Spiralen Bearbeitungsgesellschaft m.b.H., Roitham
PureLoop GmbH, Ansfelden
EREMA North America Inc., Topsfield
EREMA Shanghai Import and Export Co. Ltd., Shanghai
EREMA Russland OOO, Moskau
PLASMAC S.R.L., Mailand
KEYCYCLE GmbH, Ansfelden
Dean Toi Ltd, Spartan, Südafrika
EREMA (Thailand) Company Limited, Bangkok

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2015/2016 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der EREMA Group GmbH.

V. ERGEBNISVERWENDUNG

Die Geschäftsführung schlägt vor, vom ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 54.382.192,92 einen Betrag in Höhe von EUR 12.000.000,00 auszuschütten und den Rest in Höhe von EUR 42.382.192,92 auf neue Rechnung vorzutragen.

Dieser Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, wurde von der Geschäftsführung aufgestellt und im Folgenden unterzeichnet.

Ansfelden, 18. Juni 2025



DI Manfred Hackl



DI Markus Huber-Lindinger



Dr. Horst Wolfsgruber